

Schwarz-Gruppe baut Rechenzentrum

Schwerin. Die Schwarz-Gruppe, Eigentümerin etwa von Lidl und Kaufland, will bei Rostock für bis zu 5,6 Milliarden Euro ein Rechenzentrum bauen. Bis 2033 soll eine Kapazität von rund 240 Megawatt geschaffen werden, die bis 2045 auf ein Gigawatt anwachsen könnte, kündigte der Konzern am Donnerstag an. »Ziel der Landesregierung ist, dass wir unabhängiger von ausländischen Anbietern von Rechenzentren und Cloud- und KI-Anwendungen werden«, kommentierte Manuela Schwesig, Ministerpräsidentin von Mecklenburg-Vorpommern, bei der gemeinsamen Pressekonferenz und betonte: »Unser Land wird in vielfacher Weise von dieser Investition profitieren.« Bis zu 120 Arbeitsplätze würden demnach gestiftet und diese samt der Anlage mit Energie aus erneuerbaren Ressourcen betrieben. Der Bau soll Schwarz zufolge 2027 beginnen, die Anlage zunächst von der Gruppe genutzt und später vermarktet werden. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/528740.schwarz-gruppe-baut-rechenzentrum.html>